

Kolloquium NRW am UPP-Tag

Beitrag von „Magda_T“ vom 19. Mai 2019 03:42

Hallo in die Runde,

wer weiß dies (*noch*) - darf man in seinem Eingangsstatement von circa 5 Minuten im Kolloquium zum Ende des UPP-Tages einen Aufhänger in Form von Bild, Grafik, Tabelle o.ä. mitnehmen und dies zu Beginn als Anker setzen, darauf sprachlich eingehen etc. oder muss man wirklich komplett "nackt" 😊 erscheinen?

Beste Grüße 😊

Beitrag von „ChatNoir88“ vom 19. Mai 2019 09:32

Hallo,

das Kolloquium ist materialfrei, also können keine Bilder etc mitgenommen werden. Bei uns hieß es auch, dass das Statement auch nicht mehr zwingend eingefordert werden muss (wobei das noch kein Fachleiter bisher erlebt hatte).

Beitrag von „Kiggie“ vom 19. Mai 2019 12:45

Also - wie [@ChatNoir88](#) schreibt, es ist materialfrei.

Allerdings darf man eine Tafel / Board o. Ä. zum skizzieren nutzen um etwas zu erläutern. Habe ich selber in einer UPP beobachtet.

Da hat sich der Prüfling immer wieder auf seine Punkte bezogen. Je nach Fall sicherlich auch sinnvoll. Aber eben nur aus dem Kopf und nur direkt vor den Prüfern darf es hingemalt werden.

Zum Statement: Gefordert ist es definitiv nicht, man wird zu Beginn gefragt, ob man was vorbereitet hat.

Aber man wäre ja auch doof, es nicht zu tun, denn dadurch kann man ja in eine Richtung lenken und damit sich auch selber Sicherheit geben. Würde es also immer empfehlen!

Beitrag von „Magda_T“ vom 19. Mai 2019 13:05

Danke für eure Rückmeldungen!

Das hilft "uns" zumindest weiter... 😊

Denn Sinn, warum man noch nichtmal einen Bildimpuls anbei haben darf, erschließt sich mir zwar nicht - aber wir werden die Gegebenheiten nicht verändern 😊

In diesem Sinne "Erholsamen Sonntag" 😎